

Die GRÜNE LIGA e.V. lädt ein zum Seminar
**EU-Gesetzgebung -
 Gefahr oder Chance für den Gewässerschutz?**



**am Mittwoch, dem 30. Juni 2010,
 im Haus der Demokratie und Menschenrechte in Berlin**

Soll der Eintrag von Schadstoffen ins Grundwasser verursachernah geregelt werden oder droht eine Angleichung des Schutzniveaus auf dem kleinsten gemeinsamen EU-Nenner? Welche Regelungen sind in Deutschland zu den EU-weit vereinbarten prioritären Stoffen der Wasserrahmenrichtlinie vorgesehen? Werden besonders gefährliche Biozide künftig verboten oder steht eine vereinfachte EU-Zulassung mit Erlaubnis verharmlosender Werbung an? Bringt die neue EU-Richtlinie Fortschritte für den Gewässerschutz? Sorgen verbesserte Transparenz, öffentliche Teilhabe und die Anwendung des Verursacherprinzips nach EG-Wasserrahmenrichtlinie für gerechtere Wasserpreise?

Diese Fragen sind mit aktuell laufenden Gesetzgebungsprozessen auf EU-Ebene und im Bundestag verbunden und werden aus Sicht des Bundesumweltministeriums, der Wasserwirtschaft und der Umweltverbände dargelegt. Anschließend findet eine Diskussion unter Beteiligung von Abgeordneten des Deutschen Bundestags statt.

Programm: Hintergründe zu laufenden Gesetzgebungsverfahren

- 10:00 *Anmeldung*
 11:00 **Begrüßung**
 11:10 **Entwicklungen zum Gewässerschutz auf EU-Ebene und in Deutschland – Versuch eines Überblicks**
 Michael Bender, GRÜNE LIGA Bundeskontaktstelle Wasser
 11:30 **WRRL-Bewirtschaftungspläne im bundesweiten Vergleich**
 Nikolaus Geiler, Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU)
 12:00 **Verordnung zum Schutz der Oberflächengewässer – Umsetzung von EU-Recht**
 Dr. Rolf-Dieter Dörr, Bundesumweltministerium
 12:30 *Mittagspause*
 13:30 **Geringfügigkeitskonzept als Grundlage für das Zusammenspiel von Grundwasser-, Bodenschutz und Abfallwirtschaft**
 Martin Böhme, Bundesumweltministerium
 14:00 **Neue Grundwasserverordnung: Positionen der Wasserwirtschaft im BDEW**
 Andrea Danowski, Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (bdeu)
 14:30 **Diskussion zur Grundwasserverordnung**
 15:00 *Kaffeepause*
 15:30 **Die EU-Meeresschutzrichtlinie – Sind positive Effekte für die Meeresumwelt zu erwarten?**
 Dr. Harald Ginzky, Umweltbundesamt (UBA)
 16:00 **Revision des europäischen Biozidrechts**
 Susanne Smolka, Pestizid Aktions-Netzwerk Deutschland (PAN)
 16:30 **EU-Vergaberecht**
 Christa Hecht, Allianz der öffentlichen Wasserversorgung (AÖW)
 17:00 **Diskussion EU-Recht, WRRL-Bewirtschaftung, Wasserwirtschaft – Input für die Podiumsdiskussion**
19:00 Uhr Diskussion mit Bundestagsabgeordneten